



Die Jugendlichen um Johannes Horn holten sich Platz 2 in der Mannschaftswertung.

Foto: BSSB

Jagen, Fischen, Bogenschießen

Moosbacher Schützen treten während Messe zu Bayerischen Meisterschaften an

MOOSBACH/AUGSBURG – Rund 500 Bogenschützen, die sich über Gau- und Bezirksmeisterschaft qualifiziert hatten, haben an der Bayerischen Meisterschaft auf dem Messegelände der Stadt Augsburg teilgenommen. Zehn Bogenschützen des SV Moosbach waren dabei und zeigten, dass sie der Herausforderung gewachsen waren. Sie schafften es dreimal aufs Treppchen.

„Beste Werbung für den Bogensport“ wollte der Bayerische Sportschützenbund betreiben. Darum trug er die Landesmeisterschaft der Bogenschützen in Bayern mit den beiden Messen „Jagen und Fischen“ und „Augsbow“ aus. Diese Entscheidung traf nicht überall auf Begeisterung. Unklar war, ob sich 35 000 Messebesucher und 500 Bogenschützen, deren Sportart eher von innerer Ruhe und Konzentration getragen wird, vertragen werden.

Die drei Podestplätze für den SV Moosbach erzielten Domenic Merkel, Marc Zehelein und Ersatzmann Johannes Horn in der Schützenklasse Jugend. Domenic Merkels einziger Konkurrent kam aus dem eigenen Verein und keiner von beiden wollte

den Sieg vorzeitig abgeben. Am Ende wurde Domenic Merkel Bayerischer Meister mit 555 Ringen und Marc Zehelein Vizemeister mit 552 Ringen. Zusammen mit Johannes Horn, der kurzfristig eingesprungen war und sich im zweiten Durchgang nochmal deutlich steigern konnte, holten sie sich den zweiten Platz in der Mannschaftswertung mit 1586 Ringen.

Gleich am ersten Tag gab es in der Klasse Compound-Damen einen neuen Deutschen Rekord. Sabine Sauter vom SG Bad Wörishofen schoss sensationelle 593 von 600 Ringen und holte sich auch den Meistertitel. Anja Merkel von den Bogenschützen Moosbach konnte sich bis zur Pause noch auf einem vorderen Platz halten, im zweiten Durchgang wurde sie von der starken Konkurrenz überholt und erreichte mit 548 Ringen den elften Platz.

Ebenso erging es Karin Walter und Jürgen Reinfelder in den Klassen Master Damen und Master. Gleich zu Beginn schoss sich Reinfelder mit sehr guten Leistungen auf den fünften Platz vor. Bei durchschnittlich 56 von 60 Ringen je Passe gelang ihm dies im ersten Durchgang. Im zweiten Durchgang nutze die starke Kon-

kurrenz die schwächeren Passen aus und Reinfelder erreichte mit 534 Ringen den 24. Platz. Um im oberen Feld mitschießen zu können, mussten bei den Master Damen 53 Ringe geschossen werden. Dies war für Walter im zweiten Durchgang nicht mehr möglich; sie fiel mit 515 Ringen auf den elften Platz zurück. In dieser Klasse holte sich Claudia Wohlleben vom ATSV Oberkotzau mit 573 Ringen den Meistertitel und Zweiten Deutschen Rekord.

Bei den Herren schoss sich Christian Merkel mit 557 Ringen bei der am stärksten besetzten Klasse von 64 Schützen auf den 14. Platz. Auch hier galt: Wer sich nicht bei 56 Ringen je Passe halten konnte, erzielte keinen Platz im oberen Viertel. Für die Herren-Mannschaft steuerten Mark Fichtner 545 Ringe und Harald Brückner 501 Ringe bei. Alexander Müller ging in der Klasse Junioren an den Start, konnte an seine sonst guten Leistungen aber nicht anknüpfen.

DB

Weitere Bilder und Ergebnisse der Bayerischen Meisterschaften gibt es im Internet unter www.sv-moosbach.de.